

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 48 (1940)

Heft: 27

Vereinsnachrichten: Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schaffhausen. S.-V. Sonntag, 7. Juli, Familienbummel ins Eschheimertal-Randen, verbunden mit Improvisationsübung. Taschenmesser mitbringen. Besammlung 8.15 Uhr beim Schützenhaus, Abmarsch 8.30 Uhr, Abmarsch im Riet 9 Uhr. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack. — Donnerstag, 11. Juli, 20 Uhr, Übung im «alten Schützenhaus». Jahresbeiträge auf Postcheckkonto VIIIa 1645 einzahlen oder an der nächsten Übung entrichten.

Schlieren. S.-V. Monatsübung: Freitag, 5. Juli, 20 Uhr, beim Lokal, Badenerstrasse. Bei günstiger Witterung Übung im Freien. Die Kassierin bittet um Bezahlung der rückständigen Aktivbeiträge.

Stäfa. S.-V. Feldübung mit unserer Nachbarsektion Männedorf-Uetikon: Sonntag, 7. Juli, im «Türli», Männedorf. Beginn punkt 14 Uhr. Besammlung bei der Linde Grundhalden um 13.15 Uhr. Abmarsch 13.20 Uhr übers Mühlehölzli. Samariter tenue und gute Schuhe. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft ab 11 Uhr durch Tel. 93 02 60. — Dienstag, 9. Juli, 20 Uhr, Monatsübung im Uerikon-Schulhaus. Wer den Zug ab Stäfa benützt, bitte diesmal Stäfa ab 19.28 Uhr. Wir erwarten für beide Veranstaltungen pünktlichen und vollzähligen Aufmarsch.

St. Gallen-Stadt. S.-V. Mittwoch, 10. Juli, 20 Uhr, Übung im Hadwighschulhaus.

St. Gallen-West. S.-V. Dienstag, 9. Juli, 20 Uhr, Vortrag (mit Samariterkurs) im Evang. Kirchgemeindehaus Lachen (Burgstr. 104). Für Aktivmitglieder obligatorisch.

Thalwil. S.-V. Gruppe Oberrieden. Nächste Übung findet Mittwoch, 10. Juli, 20 Uhr, im Schulhaus statt.

Thun. S.-V. Mittwoch, 10. Juli, 20 Uhr, findet im Lokal, Pension Itten, eine praktische Übung statt. Wir bitten unsere Mitglieder um recht zahlreiches Erscheinen.

Wallisellen. S.-V. Übung: Dienstag, 9. Juli, 20 Uhr, in unserem Lokal, eventuell im Freien. Bitte pünktlich!

Wettingen. S.-V. Monatsübung: Montag, 8. Juli, 20 Uhr, Wir ersuchen um vollzähliges Erscheinen.

Wiesendangen. S.-V. Unsere nächste Übung findet am 10. Juli, 20 Uhr, im Lokal statt. Pünktliches und vollzähliges Erscheinen erwünscht.

Winterthur und Umgebung, Hilfslehrerverband. Wir laden auf Sonntag, 7. Juli, zu einer ganztägigen Übung ein. 8 Uhr Besammlung beim Epa-Gebäude. 8.30 Uhr Besichtigung u. Erläuterungen der neuen Luftschutzlokalitäten Gebr. Sulzer A.-G. Abmarsch nach den Schrebergärten, dort Knotenlehre. Leiter Hs. Frei. 12.15 Uhr gemeinsames Mittagessen. 14 Uhr Wiederbeginn der Arbeit. 17 Uhr Schluss der Tagung. Wir bitten ein jedes Mitglied, eine selbstverfasste Übungsannahme über Feld-, Nacht-, Alarmübung usw. mitzubringen, die wir dann gemeinsam besprechen und eventuell teilweise auch ausführen werden.

Winterthur-Stadt. S.-V. Dienstag, 9. Juli, Übung. Knotenlehre und Improvisationen. Die Übung findet bei jedem Wetter im Pfadfinderheim statt. Besammlung aller Mitglieder 19.55 Uhr beim Eingang an der Breitestrasse. Jedes Mitglied bringe eine zirka 10 m lange, starke Schnur mit.

Zug. S.-V. Heute Donnerstag, 4. Juli, und Dienstag, 9. Juli, je 20 Uhr, in der Neustadturnhalle Übung gemäss Zirkular. — Sonntag, 7. Juli, bei schlechter Witterung 14. Juli, Ausflug nach Gottschalkenberg. Abfahrt 7.45 ab Bahnhof, 7.50 ab Kolinplatz mit Extratram nach Menzingen. Rundreisebillet (2 Fr.) selbst lösen. Herrliche Fusswanderung über Gubel—Mangeli nach Gottschalkenberg. Selbstverpflegung. Suppe und einfache Mahlzeiten auch im Restaurant erhältlich. Abstieg über Alosen nach Oberägeri. Gratzobig im Restaurant «Adler». Rückfahrt 18.05, eventuell 19.10. Bei zweifelhafter Witterung gibt die Telefonzentrale Nr. 11 Auskunft. Mit geringen Kosten ist allen eine lohnende, nicht anstrengende Wanderung geboten; der Vorstand erwartet daher zahlreichen Aufmarsch. Angehörige willkommen.

Samariterverband des Kantons Zürich. Wir machen die Vereinsvorstände nochmals darauf aufmerksam, dass die Einreichfrist für Subventionsgesuche und Bestellung auf Weberbahnen am 15. Juli abläuft. Später eingehende Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden. Es erfolgt keine diesbezügliche Mitteilung auf dem Zirkularweg. Der Beschluss wurde im «Roten Kreuz» Nr. 25 vom 20. Juni bekannt gegeben.

Ziehung 13. Juli

INTERKANTONALE Landes-Lotterie

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Generalversammlung

Aarau. S.-V. Zur Eröffnung der gut besuchten Generalversammlung vom 3. Mai machte der Präsident, Dr. Fischer, eindringlich auf die Forderungen der heutigen Zeit aufmerksam. Er wies auf die grossen Aufgaben der Samariter hin. Die üblichen Traktanden, Protokoll und Jahresbericht, erstattet von Frl. Wyler, Jahresrechnung, abgelegt von Herrn Zimmerli, wickelten sich rasch ab. Der Vereinsbeitrag für Aktive wurde auf Fr. 3.50 erhöht. Aus dem Bericht notieren wir Krankenpflegekurs im Frühjahr 1939, anschliessend Samariterkurs in Küttingen mit unserem Instruktionspersonal, endlich ein Samariterkurs in Aarau mit grosser Beteiligung im Herbst. Ausser Monatsrepetitionen fand eine Alarmübung und im Herbst eine grosse Feldübung statt. Die durch Samariterinnen durchgeführte Sammlung für die Nationalspende ergab Fr. 15'000.—. An Stelle des zurücktretenden, verdienten Materialverwalters Bolliger wurden H. Hächler und zu Vertretern der Ortsgruppen Küttingen Frau Dubs-Graf, Rohr Frl. Weiersmüller, Buchs Hilfslehrer Maurer ernannt. Unser Ehrenmitglied Merz als Mitarbeiter beim Sanitätsdienst für Evakuierte ersucht um Anmeldung und Hilfe der nicht bereits in der M. S. A. tätigen oder für den Frauenhilfsdienst vorgemerkten Samariterinnen. Mit der interessanten Vorführung von Filmen über Samaritertätigkeit und die Grenzbesetzung von 1939 durch unsern Vizepräsidenten, Dr. Jenny, schloss der inhaltsreiche Abend.

Zwanzig neue Mitglieder

Am 23. März hielt der S.-V. Turgi und Umgebung seine ordentliche, etwas verspätete Generalversammlung ab. Die Traktanden fanden rasche Erledigung. Der gut abgefasste Jahresbericht erzählte vom verflorenen Vereinsjahr. Die Kasse ist wegen Neuanschaffungen stark beansprucht worden. Der Vorstand wurde wieder für eine neue Amtsdauer gewählt. Vom Krankenpflegekurs, der von 35 Teilnehmern besucht wurde, konnten 20 davon als neue Mitglieder in den Verein aufgenommen werden. Der Kursleitung und Dr. Heer, der, kaum genesen, seine ganze Kraft in den Dienst des Kurses stellte, gebührt der Dank des Samaritervereins. Nach einer eifrigen Diskussion schloss der Präsident J. Frei die gut besuchte Versammlung mit dem Wunsche, dass die Samariter trotz der Ungunst der Zeit dem Roten Kreuz tapfer zur Seite stehen mögen!